



Kommunikation Motorsport

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Audi und Schaeffler: gemeinsam in die Zukunft

- **Schaeffler bleibt langfristig Technologie- und Entwicklungspartner in der Formel E**
- **Gemeinsame motorsportliche Erfolgsgeschichte dauert schon fünf Jahre**
- **Motorsportchef Dieter Gass: „Schon viel erreicht und noch große Ziele“**

Neuburg a. d. Donau, 15. November 2019 – Audi und Schaeffler bilden auch in Zukunft ein schlagkräftiges Team in der Formel E. Darauf haben sich der global tätige Automobil- und Industrielieferer aus Herzogenaurach und die Marke mit den Vier Ringen jetzt geeinigt. Der Startschuss für die gemeinsame Entwicklung des Audi e-tron FE07 für die siebte Formel-E-Saison ist bereits erfolgt.

Es ist eine der erfolgreichsten Partnerschaften in der Formel E: Seit dem Debüt der Serie im Herbst 2014 steht Schaeffler als Technologiepartner an der Seite des Teams Audi Sport ABT Schaeffler. Mit 40 Podiumsplätzen und mehr als 1.000 Punkten vor dem Start der sechsten Saison hat die Mannschaft auf und neben der Strecke Maßstäbe gesetzt. Jetzt sind die Weichen für die Zukunft gestellt.

„Schaeffler, Audi und die Formel E – das ist eine Kombination, die von Anfang an perfekt gepasst hat“, sagt Matthias Zink, Vorstand Automotive OEM bei Schaeffler. „Wir möchten als Unternehmen mit unseren Technologien im Bereich Antriebsstrang und Fahrwerk nachhaltige Mobilität innovativ gestalten. Die Formel E ist eine ideale Bühne, um diese Ideen in Sachen Elektromobilität zu präsentieren und uns in einem Wettbewerb auf sportlich höchstem Niveau zu messen. Gleichzeitig begeistert das Engagement schon seit Jahren Fans und Mitarbeiter gleichermaßen.“

In den ersten drei Jahren noch Partner des privaten Teams ABT Sportsline, entwickelt Schaeffler seit dem werkseitigen Einstieg von Audi im Herbst 2017 gemeinsam mit den Vier Ringen den Antriebsstrang für die Formel E. Bei einem ansonsten baugleichen Rennauto für alle Teams gilt die Kombination aus Motor, Getriebe, Inverter und Software als Herzstück des Fahrzeugs. Zukünftig ist Schaeffler als Technologie- und Entwicklungspartner vor allem an Bereichen wie Lagerentwicklung und -fertigung, Getriebe-, Motor- und Antriebskonzeptentwicklung sowie durch die Unterstützung bei der Prüfstandsarbeit und dem Prototypenbau beteiligt.

„Ich freue mich, dass Audi und Schaeffler auch in den nächsten Jahren ein starkes Team bilden“, sagt Audi-Motorsportchef Dieter Gass. „Wir haben gemeinsam schon viel erreicht, aber angesichts der immer höheren Leistungsdichte in der Formel E auch große Ziele in der Zukunft.“



Das wir die Entwicklung des Audi e-tron FE07 für Saison sieben mit vereinten Kräften und als eingespieltes Team angehen können, ist deshalb von ganz besonderer Bedeutung.“

- Ende -

Der **Audi-Konzern** mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2018 hat der Audi-Konzern rund 1,812 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 5.750 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.004 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.
